

Schwäbische Alb



Trotz der intensiven Verkarstung hat die gewässerarme Schwäbische Alb einige Wasserfälle, wie etwa den Uracher oder den Neidlinger Wasserfall aufzuweisen. Das Wasser stürzt dort über junge Kalktuffbildungen in die Tiefe. Andersorts finden sich Abfolgen von aufgeschlossenem Juragestein in schmalen Klingen und Bachbetten.

Bisher bearbeitete Objekte:

- Kalktuffterrassen im Wiesaztal
- Neidlinger Wasserfall
- Bad Uracher Wasserfall
- Gütersteiner Wasserfall bei Bad Urach
- Heldenfinger Kliff

Weiterführende Links zum Thema

- [Geopark Schwäbische Alb](#)

[Datenschutz](#)

[Cookie-Einstellungen](#)

[Barrierefreiheit](#)

Quell-URL (zuletzt geändert am 17.01.24 - 13:02): <https://lgrbwissen.lgrb-bw.de/geotourismus/bachbetten-prallhaenge-wasserfaelle/schwaebische-alb>